

einblick

Pfarrbrief · Nr. 22

Juni - Juli 2016

Auch im Urlaub: Verbunden mit dem Himmel!



**Oidtweiler
Wiesenfest
2./3.7.2016**

Bild: Lisa Simon, Pfarrbriefservice.de

Wir wünschen gesegnete Ferien!

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarrer Ferdi Bruckes · 60 87 84 20 · pfarrbuero@st-marien-bw.de

Pfarrvikar Hans-Peter Jeandree · 60 87 84 63 o. 60 29 373 · hp.jeandree@st-marien-bw.de

Diakon Udo Haak · 60 87 84 64 · u.haak@st-marien-bw.de

Gemeindereferent Bernd Mionskowski · 60 87 84 14 · b.mionskowski@st-marien-bw.de

Koordinatorin Kathi Kleinjans · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de

Unsere Pfarrbüros

Karin Jansen, Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10, Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. pfarrbuero@st-marien-bw.de

Sabrina Lengeling, An der Burg 1a, Tel.: 60 87 84 60, Do. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr, buero.setterich@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50

Leitung: Käthe Esser · kiga.st-andreas@st-marien-bw.de

St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43

Leitung: M. Lüpschen · kiga.st-martinus@st-marien-bw.de

Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51

Leitung: H. Wowra-Kaun · fz.st-petrus@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Laurentius, Puffendorf, Herr Hilgers

0176/23 84 83 86

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz

21 71

St. Petrus u. Andreas, Frau Merkel, Mi. 16.00—18.00 Uhr

60 87 84 13

St. Willibrord, Loverich, Herr Ganser

5 34 68

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 60 87 84 66 · koeb@st-marien-bw.de

Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Immer dienstags von 15.30 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Andreas, Setterich

Schüler-Jobbörse Baesweiler

NachbarschaftsTreff, Hauptstraße 64, Setterich, Frau Peters · 5 23 39

Terminabsprache und Anmeldung

Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski,

Redaktion: S. Lengeling, Tel.: 60878460, buero.setterich@st-marien-bw.de

Auflage: 1700 Stück. **Nächste Ausgabe: 31.7., Redaktionsschluss 30.6.** Termin einhalten!

Wenn nicht anders angegeben: Fotos aus Pfarrbriefservice u. Pixelio.de.

Inhalt einblick Juni - Juli 2016

3	Vorwort/Leitartikel	14 - 15	Lebensfragen, Spiritualität
4 - 8	Aktuelles & Informationen	16 - 18	Kinderseiten, KiGa
9 - 11	Rückblicke, Vereine, GdG	20 - 24	Gottesdienste, Sakramente,
12 - 13	Schönstatt-Informationen		besondere Termine



Hand in Hand

Er ist über 90 Jahre alt. Sie geht auf die neunzig zu. Beide sind über 60 Jahre miteinander verheiratet. Ich kenne die Beiden. Ich sehe die Beiden häufig auf der Straße. Wenn sie unterwegs sind, dann halten sie sich an der Hand.



Ich habe jedes Mal Spaß und Freude an dieser stillen Geste. Nach 60 Jahren immer noch gemeinsam Hand in Hand. Die Beiden geben zu verstehen: Wir halten uns. Wir halten uns gegenseitig und aneinander fest. Wir ergänzen uns. Was der eine nicht kann, dass schafft die andere - und umgekehrt.

So bewältigen sie ihren Alltag. So gehen sie gemeinsam schon über 60 Jahre ihren Weg. Ich hoffe, die Beiden können noch viele Wege so miteinander gehen.

Ich hoffe es für sie. Ich hoffe es für uns alle. Denn die Beiden haben mit ihrer stillen Geste eine stille Botschaft: Auch in unserer Zeit geht es immer noch besser „Hand in Hand“ als nur noch von Handy zu Handy.

Danke Euch beiden Ungenannten, aber nicht Unbekannten.

Ferdi Bruckes

Geburstagswunsch: Pastor Stommel wird 80!

So wie eine Kerze an der anderen angezündet wird, so entfacht sich Glaube am Glauben. Gewiss ist Gott es, der ihn wirkt, aber er wirkt ihn im Menschenwesen. Und so ist der Mensch dem Menschen Weg zu Gott.“

Mit dieser Aussage des Theologen Romano Guardini lässt sich gut das Wirken unseres ehemaligen Pastors Bernhard Stommel beschreiben, der besonders vielen Menschen aus unserer Gemeinde den Weg zum Glauben gezeigt hat. Er feiert am 12. Juli 2016 seinen 80. Geburtstag. Für uns ist dies Anlass, ihm für seinen segensreichen Dienst als Pfarrer an St. Petrus (1972-1997) und als Dechant des damaligen Dekanates Baesweiler (1978-1988) zu danken. Viele Menschen in Baesweiler erinnern sich noch heute gerne an zahlreiche Gespräche und Begegnungen mit Pastor Stommel, ob in den Gremien, oder anlässlich von Gottesdiensten und der Spendung der Sakramente.

In seiner Dienstzeit legte er stets Wert auf den Dialog mit allen, ob mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern oder den Christen der evangelischen Gemeinde. Ein besonderes Anliegen ist ihm die Kirchenmusik, er ist bis heute Ehrenpräses des Kirchenchores St. Petrus. Im Jahr 2012 konnte er mit einer feierlichen Messe in der Pfarrkirche St. Petrus sein goldenes Priesterjubiläum begehen. Pfarrer Stommel lebt heute in der Aachener Innenstadt. So gratuliert ihm die Pfarrei St. Marien ganz herzlich zu seinem 80. Geburtstag und wünscht ihm für die Zukunft Gottes Segen, auch weiterhin alles Gute, und vor allem viel Gesundheit.

(Mark Ritzerfeld)



Oidtweiler: Krankengottesdienst mit Krankensalbung

Im Juli findet wieder in der Oidtweiler Kirche St. Martinus ein Krankengottesdienst mit Krankensalbung statt. Der genaue Termin: Dienstag, 5. Juli, nachmittags um 15.30h. Das Sakramentes der Krankensalbung soll den Kranken in besonderer Weise mit Christus (wörtlich: dem Gesalbten Gottes) verbinden, ihm Kraft und besondere Nähe Jesu spenden.



Foto: Christine Limmer, pfarrbriefservice.de

Der Gemeindeausschuss und
die Caritasgruppe Beggendorf
lädt ein zum

Spiele- und Erzähl- Nachmittag

für alle zwischen 40 und 99 Jahren.

am **3. Juni**

ab **15.30 Uhr**

im **Vereinsheim
neben der Kirche**

Erzählen Singen
Spielen Kaffee
Kuchen Basteln

Wir freuen uns auf Sie!

Krypta: Musikerfamilie Bach

Am Freitag, dem 24. Juni findet in unserer Pfarrkirche St. Petrus um 19.30 Uhr wieder ein Kryptakonzert statt.

Das Thema lautet diesmal: "Die Musikerfamilie Bach".

Unser Organist Johannes Gottwald wird zahlreiche Werke dieser bekannten Künstlerdynastie auf der Kleinorgel präsentieren und auch viel Interessantes und Anekdotisches aus der Familiengeschichte der Bachs zu erzählen haben.



Kryptakonzert

Änderung der Telefonnummer

Die Telefonnummer unserer Koordinatorin - Frau Kathi Kleinjans - hat sich geändert. Bitte wählen Sie zukünftig die Nummer 60 87 84 15. Gleichzeitig ist Frau Kleinjans sozusagen „im Hause“ umgezogen - Besucher finden ihr Büro in der Kirchstr. 50 jetzt auf der zweiten Etage.

Einführungen der neuen Messdiener

Zur Zeit sind schon einige Termine zur Einführung der neuen Messdiener in den Gemeinden bekannt. Hier die Termine: Puffendorf 4. Juni (18h), Oidtweiler 25. Juni (18h), Setterich 19. Juni (9.30h), Baesweiler 26. Juni (11h).



Kevelaer-Wallfahrt: Trösterin der Betrübten

Am Freitag, 22. Juli 2016 fahren wieder die Busse aus der Pfarrei St. Marien nach Kevelaer. Abfahrt ist um 7.30h ab Baesweiler und Setterich. Der Fahrpreis beträgt für Erwachsene 15,50€ & für Kinder bis 14J. 7,50€. Anmeldungen nimmt unser Pfarrbüro ab sofort entgegen.

Abgeschaltet: Andere Mailadresse nutzen

Die alte Einblick-Mailadresse ist seit Januar abgeschaltet. Da anscheinend immer noch Mails an diese Adresse geschickt werden und somit verlorengehen weisen wir noch einmal darauf hin, dass künftige Einblick-Informationen und Artikel nur noch an folgende Mailadressen zu schicken sind: pfarrbuero@st-marien-bw.de oder buero.setterich@st-marien-bw.de. Herzlichen Dank!

Caritas-Sammlung in Beggendorf

Die Caritassammlung in Beggendorf, die bisher im November sowie Dezember stattfand, findet ab dem Jahr 2016 in der Zeit vom 04. bis 24. Juni statt.

Das gespendete Geld wird ausschließlich für caritative und wohltätige Zwecke in Beggendorf verwendet.

Caritas-Sammlung auch in anderen Orten

In Baesweiler, Loverich/Floverich und in Oidtweiler finden im Juni ebenfalls die Sommersammlungen der örtlichen Pfarrcaritas statt. Wir bitten darum, die Frauen freundlich zu empfangen & um eine Spende für Bedürftige und Kranke. Alle eingesammelten Gelder verbleiben in den jeweiligen Ortsteilen und werden für Menschen in Not dort eingesetzt.

Oidtweiler: Schulfest der katholischen Grundschule

Am 18.06.2016 von 15 bis 18 Uhr feiert die KGS Oidtweiler ihr Schulfest. Zu diesem Spielefest laden die Kinder und das Kollegium alle Eltern, Geschwister, Großeltern, Freunde, Förderer und ganz besonders die Schulneulinge und deren Familien herzlich ein. Zahlreiche Spiele, Basteleien und Kinderschminken werden angeboten. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. In der Cafeteria finden Sie eine große Auswahl köstlicher, selbstgebackener Torten und Kuchen. Außerdem gibt es Würstchen und einen Getränkewagen.

Dreiklang: Körper - Geist - Seele

Zu einer musikalischen Abendandacht lädt die „Aktion Dreiklang“ in diesem Jahr herzlich ein. Im Rahmen des Aktiv-Urlaubes der Stadt Baesweiler findet sie statt am Sonntag, 17. Juli um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Petrus. Sie werden in dieser Stunde besinnliche & heitere Texte zum Thema „Körper-Geist-Seele“ hören und natürlich einige kleine musikalische Darbietungen. Eingeladen sind alle Teilnehmenden des Aktivurlaubes und alle Interessierten unterschiedlichen Alters.

Café Willkommen: Helfer sein!?

Jeden Dienstag findet im Pfarrheim St. Andreas Setterich - in der Zeit von 15.30 bis 18.00 Uhr - das „Café Willkommen“ statt. Flüchtlinge & Neuankömmlinge in unserer Stadt können dort Menschen begegnen, die schon länger hier in Baesweiler leben. Das Team hält Kaffee, Tee und Gebäck bereit. Wo nötig und möglich wird gerne beraten oder eine Hilfestellung angeboten, sich als Neubürger in unserer Stadt zurecht zu finden. Wenn Sie Zeit und Lust haben mitzuarbeiten und Sie als Teammitglied aktiv werden wollen, würden wir uns sehr freuen. Sie können bei der Bewirtung helfen oder vielleicht als Dolmetscher/in oder Berater/in tätig werden. Wir suchen auch Menschen die bereit sind, hin und wieder einen Kuchen für das Café zu spenden. Informationen dazu erteilen Ihnen gerne die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort. Schauen Sie an einem Dienstag doch einfach mal rein...

Sieben ehrenamtliche Familienpaten gesucht

Für sieben Familien werden ehrenamtliche Familienpaten gesucht. Familie C. mit 5jähriger Tochter und 8jährigen Sohn wünscht sich eine Patin, die mit den Kindern spielt, vielleicht auch schon mal Ausflüge unternimmt. Oder Familie A. mit vier Kindern, das jüngste 9 Monate alt. Nicht nur die Betreuung der Kinder ist wichtig. Die Mutter wünscht sich Entlastung und einen Gesprächspartner für die alltäglichen Probleme.

Der Caritasverband sucht nun weitere Paten, die sich bei diesem interessanten Projekt engagieren möchten. Es können Frauen und Männer mitmachen, die 2-3 Stunden in der Woche verschenken möchten und gerne mit Familien und Kindern zusammen sind. Paten geben ihre Lebenserfahrung an andere Familien weiter. Für Fortbildung, Begleitung und Versicherungsschutz ist gesorgt. Der SKM-Kath. Verein für soziale Dienste und der Caritasverband sind gemeinsam verantwortlich.

Interessenten melden sich bitte bei Rainer Krebsbach, Tel.: 0241 / 94927-13 oder E-Mail: r.krebsbach@caritas-aachen.de.

Familienpaten Baesweiler



Vortrag zu den Familienpaten

Der Caritasverband lädt zu einem Vortrag „6 Jahre Familienpaten“ am Mittwoch, 22. Juni 2016 um 18 Uhr in der Katholischen öffentlichen Bücherei St. Marien, Setterich ein. Der Projektleiter Rainer Krebsbach wird über Zielsetzung, Rahmenbedingungen und Erfahrungen der ehrenamtlichen Familienpaten berichten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Bibel-Teilen: Termine für Juni & Juli

Nächste Termine: Montag, 27. Juni (19h), Juli entfällt (Sommerferien)



Anfang Juli: Oidtweiler feiert stimmungsvolles Wiesenfest

Am Samstag, 2. Juli, geht es um 19h los: Es ist **Dämmerschoppen** im Gewölbekeller des Pfarrheimes (Bahnhofstr. 2). Es **kocht und bruzzelt** für Sie „D'r Bakkes“.

Am Sonntag, 3. Juli, feiern wir den **Wortgottesdienst um 11h** auf der Festwiese. Anschließend ist **Konzert der Blaskapelle**. Danach buntes Treiben und **Frühschoppen** auf der **Festwiese**. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. **Spiele** für Groß und Klein sind vorhanden. Außerdem ist große „**Blumenverlosung**“ des Gartenbauvereins.

Der Erlös des Wiesenfestes ist je zur Hälfte für ein Missionsprojekt und zur Renovierung des Pfarrheimes bestimmt.



Rückblick: Durch die „Porta Sancta“ von Banneux

In den frühen Morgenstunden am 1. Mai machten sich 21 Pilger und Pilgerinnen aus Baesweiler, Oidtweiler, Setterich und Beggendorf zum Marienheiligtum Banneux in den Ardennen auf, um an der Eröffnung der Pilgersaison teilzunehmen. Das Jahresthema der Wallfahrt lautete im Heiligen Jahr „Barmherzig wie der Vater“. So bereiteten wir uns während der Fahrt mit Texten und Gebeten von Papst

Franziskus auf die Gottesdienste vor. In Banneux nahmen wir zunächst am internationalen Hochamt teil, das Bischof em. Aloys Joustin in Vertretung seines erkrankten Nachfolgers Jean-Pierre Delville zelebrierte. In seiner mehrsprachigen Predigt ging Bischof Joustin auf das „Apostelkonzil“ ein, das die noch junge christliche Gemeinschaft auch für Nichtjuden öffnete. Die Barmherzigkeit Jesu spare auch heute noch keinen Menschen aus, so der Bischof. Bei immer sonniger werdendem Wetter führte der Gebetsweg von der Erscheinungskapelle



am Haus der Seherin Mariette Beco zur neu errichteten „Heiligen Pforte“. Beim Hindurchgehen wurden alle Pilger mit Wasser aus der Quelle von Banneux besprengt. Später nahmen wir dann an der Krankensegnung teil, in der Bischof Joustin den Kranken und allen Gläubigen den sakramentalen Segen spendete. Am späten Nachmittag traten wir mit vielen neuen Eindrücken die Heimfahrt an.

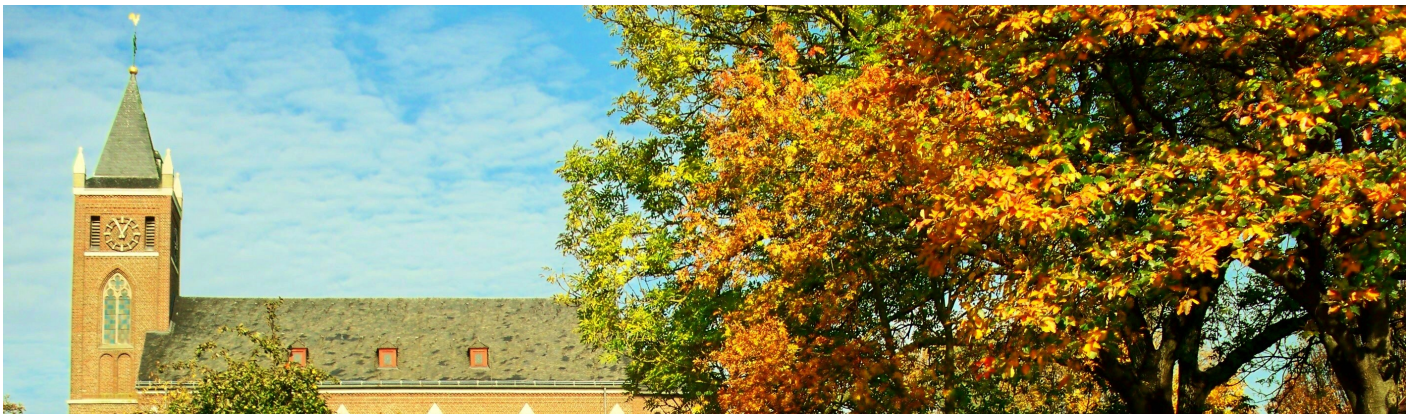
(Mark Ritzerfeld)

Aus der Geschichte

Beggendorf: Als die große Glocke vom Glockenstuhl stürzte

Wir schreiben das Jahr 1699. Nach der erfolgten Ausbesserung ihrer Pfarrkirche trugen sich die Einwohner von Beggendorf mit dem Gedanken, das kirchliche Geläut durch eine neue, zweite Glocke zu verbessern. Der damalige Pfarrer Christian Nütten, ein für die Ehre Gottes und für das Wohl seiner Pfarrkinder besonders begeisterter Mann, der zudem reich an irdischen Gütern war, trug wohl seinen Teil dazu bei. Das Cäcilienstift aus Köln gab ein Geschenk von 25 Reichstalern. Den Auftrag zur Glockenweihe erhielt Pfarrer Nütten am 14. Juni 1699. Wo die Glocke gegossen wurde, ist nicht bekannt. Noch im selben Jahr stürzte die alte, große Glocke aus dem Glockenstuhl. Der Sturz wurde vielleicht dadurch verursacht, dass das Gebälk, nachdem die vorher erwähnte neue Glocke an Ort und Stelle hing, zu schwach für beide Glocken war. Die große Glocke erlitt durch den Fall einen derartigen Schaden, dass sie unbrauchbar geworden war.

Der entstandene Schaden wurde dem St. Cäcilienstift in Köln, als der Patronats- und Zehntherrin berichtet. Diese beauftragte nun den Glockengießer Merten Pesch aus Köln mit der Ausbesserung. Dieser traf am 6. November 1699 in Linnich ein, und übergab einen längeren Bericht des Stiftes an den „päpstlichen und kaiserlichen Notar Scharffhausen“. Nach der Besichtigung der Kirche, des Glockenstuhls und beschädigten Glocke erklärte sich Meister Pesch bereit, die Glocke „widerum zum Stand und Geläut zu verhelfen.“ Wie das geschah ist nicht bekannt. Anscheinend hatte die Glocke doch einen größeren Schaden erlitten, als Meister Pesch gefunden hatte. Nach ca. 20 Jahren war sie gesprungen und zum Gebrauch nicht mehr tauglich. Am 27. September 1725 machten sich wiederum zwei Abgeordnete, Jakob Zilckens und Siemon Siemons, auf den beschwerlichen Weg zum St. Cäcilienstift, um die Unglücksbotschaft zu überbringen. Die neue Arbeit übernahm der Glockengießer Gottfried Dinckelmeier. Die alte Glocke wurde vergossen und für die Neue verwendet. Die neue Glocke hat 967 Pfund gewogen und kostete nach Abzug der Kosten des alten Metalls 75 Reichstaler und 39 Albus, zuzüglich 2 Reichstaler Trinkgeld für die Knechte. Pfarrer Nütten starb am 9. Februar 1723. Sein Nachfolger, Pfarrer Matthias Brewer, geboren in Oidtweiler, weihte die „Marienglocke“ im November 1725 ein. Diese Glocke trug die Inschrift: „Sancta Maria, Virgo genetriz. Gottfried Dinckelmeier goß mich in Coellen. Anno 1725.“
(Franz Flüggen)



Beggendorf: Kinder erlebten Tod & Auferstehung Jesu

Losgelegt haben wir wie jedes Jahr mit dem Palmstockbasteln im Vereinsheim. Kindergarten- & Schulkinder haben für Palmsonntag ihre Palmstöcke geschmückt und Kreuzanhänger gebastelt. Die bunten Palmwedel konnten sie dann am Palmsonntag beim Familienwortgottesdienst stolz präsentieren. Mittwochs ging es dann weiter mit dem Kinderbibeltag im Vereinsheim und rund um die Kirche.

Begonnen hat Bernd Mionskowski mit einer Gesprächsrunde in der Kirche zum Thema Kreuz und Geschichte Jesu zusammen mit den Grundschulkindern. Anschließend gab es wieder viele kreative Angebote zum Basteln, Filzen, Backen, Stockbrot am Lagerfeuer und beim Kirchenquiz.

Den Tag haben wir mit einer gemütlichen Runde bei selbstgebackenen Hefe-Hasen ausklingen lassen. Zum Schluss der Karwoche trafen sich die Kinder am Karfreitag zum Kinderkreuzweg in der Kirche. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für die tatkräftige Unterstützung!

(Christine Hilgers)



FRANZISKUS, PAPST

„Erziehung ist eine wichtige Aufgabe, die viele junge Menschen zum Guten, Schönen und Wahren hinführt.“

Rückblick Kryptakonzert: Bass und Orgel gleichzeitig

Zum ersten Kryptakonzert im Jahre 2016 hatte der Settericher Kirchenmusiker Johannes Gottwald im März eingeladen. Wegen der zu erwartenden hohen Zuhörerzahl wurde das Konzert oben in die Kirche verlegt. Zudem kamen die Sopranstimme von Sabine Klemke und Johannes Gottwald an der Tubenorgel im Kirchenraum wesentlich besser zur Geltung. Die beiden hatten ein farbiges Programm - Schwerpunkt waren Werke zum Thema Passion - zusammengestellt. Das Programm reichte vom Barock bis zur Moderne und wurde von Johannes Gottwald charmant moderiert.



Er gab zu den einzelnen Stücken interessante und zuweilen anekdotische Erläuterungen. Neben einer solistischen Orgeleinlage der Suite in g-moll von Händel kamen Werke von Dvorak, Strahlen, Mendel-Bartholdi, Schubert, Haydn zur Aufführung. Für den Schlussteil des Konzertes hatte sich Johannes Gottwald eine Überraschung ausgedacht. Beim Duett Adam und Eva aus der Schöpfung von Haydn sang Sa-

bine Klemke den Sopran und Organist Gottwald übernahm den Bass und spielte gleichzeitig die Orgel.

(Friedhelm Wolff)

GdG-Rat: Neue Zielgruppen & Neubürger erreichen

Der GdG-Rat St. Marien hat sich in der letzten Sitzung mit der Frage beschäftigt, wie „ausgetretene“ Pfade verlassen und neue (auch weniger kirchlich-christlich) gebundene Zielgruppen innerhalb unserer Ortschaften erreicht werden könnten. Letztlich geht es um die Frage, wie unser Pfarrbrief „Einblick“ effektiver werben und Informationen weiter geben kann.

Das Brainstorming hat für dieses Jahr erst einmal folgende Ideen erbracht: In der kommenden Advents – und Weihnachtszeit 2016 sollte eine höhere Auflage gedruckt und an markanten Stellen ausgelegt werden. In den kleinen Orten sollen sie wie bisher an die Haushalte verteilt werden und auch die Neubaugebiete sollen mit in den Verteilerkreis aufgenommen werden, falls dies bisher noch nicht geschehen ist. In Baesweiler und Setterich sollen - wenn möglich markante - Punkte wie beispielsweise Kassen, Banken, Apotheken und die Stadtverwaltung vorgesehen werden. Bis zur nächsten Sitzung werden die Mitglieder ermitteln, wer wo die Einblicke in den kleinen Orten verteilt.





Neues aus dem Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen

Telefon: 02401/51181

E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de

www.schoenstatt-aachen.de

Frauen an der Pforte der Barmherzigkeit

Rückblick „Tag der Frau“

Gut 60 Frauen versammelten sich am 19. März 2016 im Haus der Begegnung zum jährlichen „Tag der Frau“. Das Thema: „Entdecke die Perle in dir“. Neben Impulsen zum Thema von Schwester Marie- Jeannette Wagner aus Münster, wie es denn möglich ist, wertgeschätzt – wertschätzend zu leben, fertigten die Frauen Ringe und Ohrringe mit Perlen an, die sie an diesen Tag erinnern werden. Das Besondere an diesem Tag: Die Begegnung an der Pforte der Barmherzigkeit mit einem Gott, der jede persönlich liebt, ihr Wert und Würde verleiht. Mit dem Segen Marias, der Mutter der Barmherzigkeit, kehrten die Frauen gestärkt in ihren Alltag zurück.

Demnächst: „Frauen wie alle anderen?“

Am Dienstag, 14. Juni 2016, lädt das Haus der Begegnung ein zu einem Nachmittag „Frauen wie alle anderen?“ Maria Laufenberg – eine Frau im Widerstand. Einblicke in ihr Leben und Denken zeigen eine Frau, die aus großer Liebe zu Jesus Christus im „Dritten Reich“ die Kraft bezog, als Lehrerin zu ihrer Überzeugung zu stehen. Eine Frage, die heute nicht weniger aktuell ist. Beginn 15.00 Uhr, Ende ca. 17.00 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich.



Betriebsurlaub im Haus der Be- gegnung 14. Juli – 4. August

**Während dieser Zeit
finden
nur die Gebetszeiten im
Heiligtum statt.**

**Auch der Buchladen
bleibt geschlossen.**

Veranstaltungshinweise

Wenn keine eigene Angabe erfolgt,
ist die Teilnahme an den
Veranstaltungen ohne Anmeldung
möglich.



Gebet für den Frieden

Mo. 6. 6. + 4. 7. 2016

jeweils 19.30 Uhr im Heiligtum

Gelegenheit zur Beichte

Mo. 6.6. + 4.7. 19.00 - 20.00 Uhr

Mo. 20.6. + 18.7. 17.00 -18.00 Uhr

So. 19.6. + 24.7. 14.00 -15.00 Uhr

Monatlicher Impuls

zum Jahr der Barmherzigkeit

So. 19. 6 + 24. 7. 2016

ab 14.00 Uhr Anbetung,

15.00 Uhr Andacht

Frauenfrühstück und mehr

Dienstag, 21. Juni 2016

9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Anmeldung bis 3 Tage vorher

*Im Juli findet wegen des
Betriebsurlaubes im Haus der
Begegnung kein Frauenfrühstück
statt.*

Feier des Festes

„Maria Heimsuchung“

Samstag, 2. Juli 2016

15.00 Uhr Andacht im Heiligtum

Kaffee mit Impuls zum Festtag



Schnitzeljagd zur Pforte der Barmherzigkeit

für Familien mit Kindern

Sonntag, 5. Juni 2016

14.00 Uhr ab Schönstattzentrum

ca. 4 km durchs Feld – barrierefrei
mit verschiedenen Aktivitäten

Abschluss am Kapellchen

anschl. Grillen und Stockbrot backen

***Anmeldung für kurzentschlossene
Familien direkt nach Erscheinen
des Pfarrbriefes noch möglich.***

Herzlich willkommen!

Lebensfragen: Kann ich wieder zurück?

Wer ausgetreten ist, kann auch wieder eintreten. Vielleicht ist in Ihnen oder einen Familienangehörigen beziehungsweise Freund der Wunsch entstanden, wieder in die Kirche aufgenommen zu werden. Sie werden bei der Kirche und natürlich auch in unserer Gemeinde St. Marien offene Türen finden, denn ein Kirchenaustritt ist keine unwiderrufliche Entscheidung. Immer wieder kehren Menschen in die volle Gemeinschaft der Kirche zurück. Die Gründe für eine solche Rückkehr sind vielfältig. Wer aus der Kirche ausgetreten ist und wieder eintreten möchte, steht vor folgenden Fragen: *Weshalb bin ich damals ausgetreten? Welche Rolle in meinem Leben spielten damals, welche Rolle spielen heute Glaube und Kirche? Was bewegt mich dazu, wieder in die Kirche einzutreten?* Im Gespräch mit Ihnen, können Ihre Fragen geklärt werden. Für die Wiederaufnahme sind folgende Dokumente erforderlich: 1. Austrittsbescheinigung (Amtsgericht), 2. Taufurkunde bzw. Auszug aus dem Taufregister der Gemeinde, in der Sie getauft wurden. Vor einem Priester und zwei Zeugen, drücken Sie mit dem Glaubensbekenntnis Ihren Willen aus, zur Gemeinschaft der katholischen Kirche zu gehören. Der Priester erklärt dann im Namen der Kirche, dass Sie wieder aufgenommen sind. Die nötigen Formalitäten werden von der Pfarrei und dem Bistum erledigt.



Lebensfragen: Als Erwachsener taufen lassen?

Auch das geht natürlich. Jede, die bzw. jeder, der sich zum christlichen Gott bekennt und um die Taufe bittet, kann getauft werden, wobei die Taufe kein Verdienst des Menschen ist, sondern ein Geschenk Gottes. In ihr drückt sich aus, dass Gott jeden Menschen, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Alter und Lebenssituation, bedingungslos und unwiderruflich annimmt.

In der katholischen Kirche bezeichnet man erwachsene Taufbewerber als Katechumenen, die Zeit, in der sie sich auf den Empfang des Taufsakraments vorbereiten, als Katechumenat. Dies geschieht sehr individuell in Form einer persönlichen Gesprächsbegleitung oder durch den Austausch in kleinen Gruppen. Nicht Wissensvermittlung steht hier im Mittelpunkt, sondern das praktische „Glaubenlernen“ mit allen Sinnen und immer wieder die Frage: Was hat der Glaube mit meinem Leben zu tun? Als Erwachsene empfangen Sie das Sakrament (Zeichen der Gemeinschaft mit Gott) der Taufe, gleichzeitig mit dem Sakrament der Firmung und der Erstkommunion im Rahmen einer Eucharistiefeier. Ihr Taufpate/Ihre Taufpatin wird als katholischer Christ/ katholische Christin Ihren Weg in die katholische Kirche weiterhin begleiten. Sprechen Sie uns einfach an.

EM: Jesus würde Fußballgleichnisse erzählen

Einen vollen Monat Fußball: Die Europameisterschaft findet vom 10. Juni bis zum 10. Juli in Frankreich statt. So allgegenwärtig ist Fußball heute, dass der katholische Theologe Matthias Sellmann sicher ist, dass Jesus heute Fußball-Gleichnisse erzählen würde: „Jesus hat immer darauf geachtet, dass es klar, einfach und kurz ist und dass die Menschen es verstehen können. Das heißt, er hat die Inhalte der Gleichnisse aus der Lebenswelt der Leute genommen. Und die Lebenswelt von uns heute ist nicht mehr der Fischfang, sondern eher der Fußball.“

Fußball bewegt auch manch ein Gemeindemitglied aus St. Marien. Der Einblick hat sich mal umgehört - und nach Prognosen von Gemeindemitgliedern gefragt:



Pino Marinotti	Baesweiler	Gewinner: Italien,	2. Frankreich
Birgit Gillesen	Baesweiler	Gewinner: England,	2. Deutschland
Guido Brämer	Beggendorf	Gewinner: Deutschland,	2. Spanien
Hubert Derichs	Baesweiler	Gewinner: Deutschland,	2. Belgien
Detlef Pohlen	Puffendorf	Gewinner: Deutschland,	2. Frankreich
Gottfried Jansen	Setterich	Gewinner: Deutschland,	2. England



Unser Ferienwunsch!

Allen Angehörigen unserer Pfarrei St. Marien, die in den kommenden Wochen Urlaub oder Ferien haben, wünschen wir eine gute und erholsame Zeit, schöne Erlebnisse und (wenn eine Reise geplant wird) gesegnete Fahrt und eine gesegnete Heimkehr. Wie alle Zeit, die wir haben, ist auch die Ferien- und Urlaubszeit, Gabe Gottes. Ihm gebührt daher auch in dieser schönen Zeit des Jahres Aufmerksamkeit und Hinwendung und Zeit, die IHM geschenkt wird! Selbst Jesus nimmt sich eines Tages eine Auszeit. Er zieht sich zurück in die Wüste und betet“ – steht so in der Bibel. Jesus macht Gebets-Urlaub. Was machen wir eigentlich im Urlaub und in den Ferien?

Beten im Urlaub? Beten in den Ferien? Eine verrückte Idee? Warum verrückt? Denn das ist doch das Wichtige im Urlaub: endlich einmal tun zu können, wozu wir sonst oft keine Gelegenheit haben: Sandburgen bauen, lange ausschlafen, den Keller aufräumen oder die Seele baumeln lassen und vielleicht eben auch beten.

Frischer Wind im Kontakt zu Gott!

Kinder-SEITE



Bild: Christian Badel, www.kikifax.com In: Pfarrbriefservice.de

Außer Berlin sind noch 14 weitere Hauptstädte Europas in diesem Buchstaben-salat versteckt. Dazu musst du nur die waagrechten und senkrechten Reihen genau durchsuchen, und zwar von links und rechts und von oben und unten! Findest du alle 15 Hauptstadtnamen?

In den Ferien oder an Sonntagen lohnt es sich (neben den Hauptstädten) auch die eigene Heimat zu erkunden. Fangt doch mal mit den Kirchen deiner Umgebung an: In Baesweiler, Beggendorf, Setterich, Oidtweiler, Loverich und Puffendorf sind spannende Sachen zu entdecken. Und vergiss nicht, ein kleines (Dank)Gebet zu sprechen und eine Kerze anzuzünden.

Kinderchor: Musikpädagogische Arbeit mit Spaß

Singen ist gesund! Unsere Pfarrei St. Marien hat mit Herrn Esser einen hauptamtlichen Chorleiter, der in guter musikpädagogischer Arbeit geschult ist.

Im Kinderchor St. Marien werden die jungen Stimmen kindgerecht geschult. Im Chor lernen die Kinder nicht nur musikalische Grundlagen, sondern Forschungen ergaben auch, dass Kinder, die musizieren, insgesamt bessere Leistungen erbringen. Zudem fördert Gesang die Konzentrationsfähigkeit und das Gedächtnis. Und natürlich das Sozialverhalten. Denn im Chor müssen alle aufeinander hören und für das Ganze Verantwortung übernehmen. Die Kinder lernen sich einzufügen - aber auch mal als Solist im Rampenlicht zu stehen. Vielleicht hat ja auch Ihr Kind Lust, sich als Sänger (beispielsweise in Kindergottesdiensten) zu betätigen!?

Der Chor **probt mittwochs um 16.30h im Pfarrheim oder in der Krypta** - außer natürlich in den Ferien.

Evas Sommerferientips

Wer kennt das nicht? Sechs Wochen Ferien liegen vor dir und du hast das Gefühl unendlich viel Zeit zu haben, aber irgendwie auch unendlich viel Langeweile. Die besten Freunde sind schon weggefahren. Du selber bist alleine zu Hause und weißt nichts mit deiner Freiheit anzufangen...

Hier ein paar Vorschläge für Ferien zu Hause, die nichts oder nur wenig kosten - und teilweise Praktisches mit Nützlichem verbinden :

Den Kleiderschrank ausmisten, dabei vielleicht eine kleine Modenschau veranstalten und Ausrangiertes spenden. Der Bücherei Baesweiler einen Besuch abstatten, dort gibt es neben Büchern auch CDs, DVDs und Spiele kostenlos zu leihen. Eine große Fahrradtour von Ortsteil zu Ortsteil und sich anschließend mit einem leckeren Eis belohnen. Eine besondere Nachtwanderung machen, z.B. den Schulweg einmal mit Taschenlampe ablaufen.

Im eigenen Garten zelten, macht auch mit Eltern oder Freunden Spaß. Busfahrtraining, z.B. weil du nach dem Sommer auf eine andere Schule gehst. Bei Regen eine Übernachtungsparty zu Hause, mit vorheriger Kinovorstellung und Popcorn, im eigenen Wohnzimmer. Besonderer Spaß dürfte ein umgekehrter Tag bereiten: Wie wäre es mal in der Familie die Rollen zu tauschen, einmal Mama oder Papa sein, die Kinder herumkommandieren dürfen, selber kochen und einkaufen? Dafür müssen dann aber die eigentlichen Eltern auch mitspielen und dürfen dann ohne schlechtes Gewissen einen Tag ohne Ende Lego spielen, Fernsehen gucken wollen und Wiederworte geben, so oft die "Eltern" es zulassen. Da kann man übrigens prima auch Omas und Opas noch mit einbinden. Probiert es einfach mal aus!

Idee: Eva Königs aus Oidtweiler



Martinuskindergarten: Mit Papa hoch hinaus

Am 8. April wurde das rote Haus am CAP zum Treffpunkt für viele Väter, Opas und Kinder. Wir starteten die Wanderung auf den Berg. Viele kleine Füße machten sich auf den Weg und hielten tapfer durch, bis wir oben auf der Plattform waren. Nach kurzem Aufenthalt & Genießen der Aussicht machten wir uns an den Abstieg.



Am Lagerfeuerplatz warteten Opas mit einem lodernden Lagerfeuer, so konnten wir uns Würstchen und Stockbrot schmecken lassen!

Rund um die Beere

Am Montag, den 13.06. findet von 14 – 16 Uhr ein Erdbeerfest im Oidtweiler Kindergarten St. Martinus statt. Leckere Köstlichkeiten, aus Erdbeeren produziert, stehen zum Verzehr bereit. Auch ein kleiner Basar und nette Aufmerksamkeiten der Kinder warten auf Sie.

Familienzentrum: Bei Bäcker Paulussen

Einen erlebnisreichen Vormittag verbrachten die Vorschulkinder des Familienzentrums in der Backstube der Bäckerei Paulussen. Die Kinder bestaunten den Backofen und den Mixer im XXL Format. Nach kurzer Besichtigung der Backstube wurde gebacken. Unter Anleitung backten die Kinder für alle 100 Kindergartenkinder in der Breite Straße Mäuse- und Igelbrötchen, die es am nächsten Morgen im Kindergarten zum Frühstück gab. Alle Kinder waren begeistert & bedankten sich herzlich beim Chef, Michael Paulussen und seinem Team!



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Alexander und Anna Rerich, geb. Koch
Maarstr.63

Daniel und Sylvia Brasnic, geb. Bernal Benedetti
Vincent-van-Gogh– Ring 36



Getauft wurden die Kinder:

Marla Schürmann, Am Wall 25
 Mats Jansen, Martinstraße 14
 Luca Cappallo, Kapellenstraße 15
 Amelie Siegert, Am Muldenpfad 18
 Leon Everhartz, Aachenerstraße 190
 Leo Gerhards, Albert-Schweitzer-Straße 55
 Hanna Korr, Heinrich-Imbusch-Straße 6
 Valentina Rerich, Maarstraße 63
 Lea Prinz, Heidestraße 64, Würselen
 Hannah Sophie Drux, Maarstraße 28a
 Tim Lozano Torrado, Gasperswinkel 16
 Emilijan Stulanovic, Von-Reuschenberg-Straße 6
 Flynn Lennox Stengler, Am Muldenpfad 52
 Naomi Simmonds, Puffendorfer Straße 24

Verstorben sind:



Heinz Lürkens, Jochen-Klepper-Weg 6, 76 Jahre
 Maria Königs, Adenauerring 81, 96 Jahre
 Edda Winters, Stolberg-Gressenich, 77 Jahre
 Katharina Körlings, Bergmannsweg 2-6, 82 Jahre
 Katharina Schramm, Kapellenstr. 21, 88 Jahre
 Marian Wasilewski, Egerlandweg 1, 83 Jahre
 Josef Peter Tellers, Wolfsweg 11, 87 Jahre
 Agnes Barbara Förster, Emil-Mayrisch-Str.10, 68 Jahre
 Anton Adamus, Eschweilerstr. 112, 78 Jahre
 Elsbeth Jansen, Mariastr. 30, 80 Jahre
 Gottfried Rüland, Bahnhofstr. 34, 78 Jahre
 Winfried Ademes, Im Eichenwäldchen 10, Ottweiler, 54 J.
 Leonhard Van Roy, Aldenhovenerstr.10, 90 Jahre
 Georgios Deligiannidis, Am Stiefel 20, 97 Jahre
 Karl-Johannes Rheinländer, Feldstr. 21, 81 Jahre
 Heinz Langendorf, Schnitzelgasse 110, 72 Jahre
 Albertine Laßmann, Jochen-Klepper-Weg 1, 90 Jahre
 Hedwig Hilgers, Goethestr. 42, 89 Jahre
 Joseph Fliegen, Mariastr. 3, 97 Jahre
 Renate Hastenrath, Bongardstr. 2, 51 Jahre



Mit unserem neu formierten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057

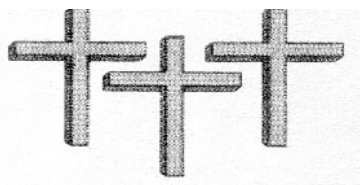
Inhaber: Karl Cranen
Burgstraße 30
52477 Alsdorf
E-Mail: info@cranen-immobilien.de

Bürogemeinschaft mit Hotel Corso
Tel: 0 24 04 / 90 40
Fax: 0 24 04 / 90 41 80

Sparkasse.
Gut für Baesweiler.

www.sparkasse-aachen.de





Bestattungen Dohmen

Löffelstr. 4
Carolus-Magnus-Str. 29
Blumenrather Str./Ecke
Beethovenstraße

52499 Baesweiler
52531 Übach Palenberg
52477 Alsdorf

Tel. 02401/ 60 37 444
Tel. 02451/ 49 03 06
Tel. 02404/ 96 90 93

Tag und Nacht dienstbereit

- * Erledigung aller Formalitäten
- * Überführungen In- und Ausland
- * Erd-, Feuer- und Seebestattungen

- * Friedwaldbestattungen
- * Bestattungsvorsorge

www.Bestattungen-Dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Johannes
Pfennigs
BEERDIGUNGsinstitut

INH. EDWIN OTTEN e.K.

ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.

24 h
Notdienst



BAESWEILER | Kückstraße 45

☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63

☎ 02401-6082745

mit hauseigenem Abschiednahmeraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de



Gottesdienste

Juni 2016

(M) = Messe

(WG) = Wortgottesdienst

(V) = Vesper in der Krypta

(eAnb) = eucharistische Anbetung

Mi	01.06.16	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)			
Do	02.06.16	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Fr	03.06.16	08:45	St. Martinus, Oidtweiler (WG)	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)	
Sa	04.06.16	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)			
So	05.06.16	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Martinus, Oidtweiler Kirmes (M)	
So	05.06.16	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Willibrord, Loverich (WG)	
Mo	06.06.16					
Di	07.06.16	16:00	Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)	
Mi	08.06.16	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)			
Do	09.06.16	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Fr	10.06.16	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)			
Sa	11.06.16	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (WG)	
So	12.06.16	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich (WG)	
So	12.06.16	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Oidtweiler (WG)	
Mo	13.06.16	10:00				
Di	14.06.16	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)	
Mi	15.06.16	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)			
Do	16.06.16	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Fr	17.06.16	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)			
Sa	18.06.16	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)			
So	19.06.16	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Martinus, Oidtweiler (WG)	
So	19.06.16	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Mo	20.06.16	18:00	Schönstattheiligtum (M)			
Di	21.06.16	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)	
Mi	22.06.16	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)			
Do	23.06.16	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Fr	24.06.16	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)			
Sa	25.06.16	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)	18:00	St. Willibrord, Loverich (WG)	
So	26.06.16	09:30	St. Laurentius, Puffend. (WG)	09:30	St. Andreas, Setterich (M)	
So	26.06.16	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Pankratius, Beggendorf (WG)	
Mo	27.06.16					
Di	28.06.16	16:00	Wohn- u. Pflegeh., Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)	
Mi	29.06.16	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)			
Do	30.06.16	18:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			



Gottesdienste

Juli 2016

(M) = Messe

(WG) = Wortgottesdienst

Fr	01.07.16	08:45		St. Martinus, Oidtweiler (WG)	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)
Sa	02.07.16	18:00		St. Laurentius, Puffendorf (M)		
So	03.07.16	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich im Festzelt
So	03.07.16	11:00		St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Festwiese (Bahnhofstr. 2) (WG)
Mo	04.07.16	18:00				
Di	05.07.16	16:00		Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	15:30	St. Martinus, Kranken/Seniorenmesse
Mi	06.07.16	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	07.07.16	18:00		St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	08.07.16	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	09.07.16	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (WG)
So	10.07.16	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	09:30	St. Willibrord, Loverich (WG)
So	10.07.16	11:00		St. Petrus, Baesweiler (M)	11:00	St. Martinus, Oidtweiler (WG)
Mo	11.07.16					
Di	12.07.16	16:00		Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	13.07.16	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	14.07.16	18:00		St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	15.07.16	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	16.07.16	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)		
So	17.07.16	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
Mo	18.07.16	18:00		Schönstattheiligtum (M)		
Di	19.07.16	16:00		Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	20.07.16	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	21.07.16	18:00		St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	22.07.16	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	23.07.16	18:00		St. Martinus, Oidtweiler (M)		
So	24.07.16	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)
Mo	25.07.16					
Di	26.07.16	16:00		Wohn- u. Pflegeh. Setterich (M)	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)
Mi	27.07.16	18:00		St. Willibrord, Loverich (M)		
Do	28.07.16	18:00		St. Petrus, Baesweiler (M)		
Fr	29.07.16	18:00		St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	30.07.16	18:00		St. Wendelinus, Bettendorf (M)		
So	31.07.16	09:30		St. Andreas, Setterich (M)	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)



Aktuelle Informationen im Internet

unter www.st-marien-bw.de

Besondere Termine Juni - Juli 2016

Fr	3.6.	19:00	Eucharistische Anbetung	Loverich
Sa	4.6.	18:00	Einführung der neuen Messdiener	Puffendorf
Di	7.6.	15:30	Klönnachmittag Pfarrheim	Puffendorf
Fr	17.6.	16:00	Abiturgottesdienst	Baesweiler
Mi	22.6.	18:00	Vortrag Familienpaten, Caritas	Setterich, Bücherei
Do	30.6.	10:30	Abschiedsgottesdienst f. Schulneulinge/Familienzentrum	Baesweiler, St. Petrus
Fr.	1.7.	19:00	Eucharistische Anbetung	Loverich
So	3.7.	11:00	Fest-Wortgottesdienst, Festwiese	Oidtweiler
So	3.7.	09:30	Messe im Festzelt in Floverich / Kirmes	Floverich
Di	5.7.	15:30	Klönnachmittag Pfarrheim	Puffendorf
Do	7.7.	08:10	Abschlussgottesdienst 4. Schuljahr	Loverich
So	17.7.	18:00	Dreiklang: Körper-Seele-Geist	Baesweiler, St. Petrus

Peter Weidemann, pfarrbriefservice.de



Ein „**Dankeschön**“ allen, die sich in unserer Pfarrei ehrenamtlich engagieren. Neue Gesichter, Mitarbeiter, Ideen, Vorschläge usw. sind immer herzlich willkommen. Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns!

Hauptstraße 69,
Tel.: 608948
Maarstraße 11, Tel.:
8016791
52499 Baesweiler



ANDREAS SCHOLVEN

BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt.....

Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten.....

Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt.....

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721

oder Setterich - 02401-608948

oder Baesweiler – 02401 - 8016791